

3:1 – TSV Flacht kann doch noch gewinnen

Volleyball Das Männerteam punktet in der Landesliga bei dem Tabellennachbarn MTV Ludwigsburg III. *Andreas Klingbeil*

Eine weitere Niederlage hätte den TSV Flacht im Kampf um den Ligaerhalt vielleicht schon vorentscheidend zurückgeworfen. So hat das Team den Anschluss wieder hergestellt. Für die Ditzinger Frauen war in Ulm mehr drin als eine 2:3-Niederlage. Oberliga Frauen VfB Ulm – TSF Ditzingen 3:2 Fast eine Kopie der Begegnung vor einer Woche lieferten die TSF Ditzingen nun in Ulm ab. Der entscheidende Unterschied: gelang gegen die TSG Backnang zuhause ein 3:2-Erfolg, gaben die TSF das Auswärtsspiel mit dem gleichen Ergebnis ab. Die Mannschaft von Trainer Michael Heuckeroth fand zunächst überhaupt nicht ins Spiel. Die gegnerischen Aufschläge stürzten die Annahme von einer Verlegenheit in die andere. Der erste Satz war schnell mit 15:25 weg, und auch im zweiten Durchgang blieb die Fehlerquote zunächst hoch. „Dann haben die Damen angefangen zu kämpfen“, beschrieb Heuckeroth den Wandel im Spiel. Ditzingen brachte den zweiten Satz noch deutlich mit 25:13 nach Hause. Dabei musste die Mannschaft mit dem Handicap fertig werden, dass sich die Zuspielderin Jessi Beuchle kurzfristig krankheitsbedingt abgemeldet hatte. Ihre Position übernahm Sandra Sick, die in der Vergangenheit zwar auch schon diesen Part übernommen hat, seit gut einem Jahr in Ditzingen aber als Libera agiert. „Sie hat dann natürlich als Abwehrchefin gefehlt“, sagte Heuckeroth. Im dritten Satz machte sich diese Umstellung nicht bemerkbar. Die TSF Ditzingen gingen durch das 25:19 mit 2:1 Sätzen in Führung. Der Faden riss im vierten Durchgang. Es mangelte an der Abstimmung zwischen Block und Feldabwehr. Ulm erzwang mit dem 25:17 einen fünften Satz. Ditzingen lag zunächst zurück, glich beim 9:9 aber wieder aus. In der entscheidenden Phase unterliefen dem Team aber erneut zu viele Fehler, der VfB Ulm nutzte das zum 15:12. TSF Ditzingen: Schweigmann, Winkler, Buck, Kaltenbach, Sick, Marschall, Paliulyte, Lang.